



PRESSEMITTEILUNG

046/12.03.2008 **Landwirtschaftlich-Gärtnerische Fakultät beim 1. Forschungsforum Landschaft**

Das Institut für Gartenbauwissenschaften der Landwirtschaftlich-Gärtnerischen Fakultät (LGF) der Humboldt-Universität zu Berlin nahm vom 28. bis 29. Februar am ersten „*Forschungsforum Landschaft*“ in Kassel teil. Es diente der Standortbestimmung der Forschungslandschaft auf den Gebieten Landschaftsarchitektur, Landschafts- und Freiraumplanung, Gartenkultur und Gartenkunst und dem Landschaftsbau. Weiterhin schuf es eine Plattform zum Austausch und zur wissenschaftlichen Diskussion sowie Grundlagen für ein zukünftiges Forschungsnetzwerk.

Eröffnet wurde die Tagung vom Kanzler der Universität Kassel und dem Präsidenten der Forschungsgesellschaft Landschaftsentwicklung und Landschaftsbau e.V. (FLL), Prof. Albert Schmidt. Nach den Grußworten, u.a. vom Prodekan der LGF, Prof. Dr. Bokelmann und vom Studiendekan der LGF, Prof. Dr. Schmidt, stand die Präsentation der Forschungseinrichtungen, ihrer Aktivitäten, Zielrichtungen und strukturellen Möglichkeiten ihrer wissenschaftlichen Arbeit im Vordergrund. Dr. M. Zander aus der AG Baumschulwesen des Instituts für Gartenbauwissenschaften der LGF stellte die Beteiligung der Humboldt-Universität zu Berlin am Großprojekt „KLIMZUG“ vor, Poster ergänzten die Präsentation.

Am zweiten Tag fanden zwei Fachforen zu den Leitthemen „*Wert von Grün*“ und „*Zukunftslandschaften*“ statt. Namhafte Referenten führten im Rahmen von Impulsreferaten in die Themen ein, die anschließend zur Diskussion standen.

Das „Forschungsforum Landschaft“ wurde von 14 Institutionen als Förderer des wissenschaftlichen Austausches unter der Federführung der FLL ins Leben gerufen. Ein Forum zur Förderung von Kooperationen zwischen den Forschenden hat in Deutschland bisher gefehlt. Diese Lücke konnte jetzt geschlossen werden.

Informationen: Dr. Cornelia Oschmann
Telefon: 030-31471-453
e-Mail: c.oschmann@agrار.hu-berlin.de